

PRESSEINFORMATION

15. JULI 2014 / 2 SEITEN

RESIDENZSCHLOSS LUDWIGSBURG: SONDERFÜHRUNG AM 18. JULI

Residenzschloss Ludwigsburg

Exzentrischer Künstler am Hofe

*Was macht ein temperamentvoller Italiener im bodenständigen Schwaben?
Wie sich der gefragte Maler Carlo Carlone am Hof des Herzog Eberhard
Ludwig einlebte und was der Künstler dort zu schätzen lernte – das erfährt
man am kommenden Freitag um 17.00 Uhr im Residenzschloss
Ludwigsburg.*

Ein großes künstlerisches Talent am württembergischen Hof: Mit dem Einzug des talentierten Malers Carlo Carlone gelang es dem Herzog, eine wahre Größe der europäischen Kunstszene an seinen Hof zu locken. Welche Schwierigkeiten der exzentrische Maler bei seiner Eingewöhnung hatte und wie er überhaupt an den Hof gelangte, erfährt man am Freitag, den 18. Juli um 17.00 Uhr bei der Führung „Der Maler ist ein stummer Poet“. Abschließend können die Besucher im Gasthaus Waldhorn in gemütlicher Runde selbst erleben, welche kulinarischen Köstlichkeiten Carlo Carlone seinerzeit schätzte.

DER MALER IST EIN STUMMER POET

Hofmaler Carlo Carlone berichtet aus seinem Leben bei Hofe

Referent: Wolfgang Oexle

Freitag, 18. Juli, 17.00 Uhr

ANMELDUNG & PROGRAMM

Für die Sonderführungen ist eine Anmeldung erforderlich unter Tel. +49(0)71 41.18 20 04. Das Programm mit allen Sonderführungen der Ludwigsburger Schlösser ist an den Schlosskassen, im Internet unter www.schloesser-und-

1/2

KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren und entwickeln 60 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2013 besuchten über 3,6 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, Weltkulturerbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.

IHR PRESSEKONTAKT Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg, Staatsanzeiger für Baden-Württemberg GmbH: Telefon +49(0)711.6 66 01-38, f.t.lang@staatsanzeiger.de

BILDDOWNLOAD Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich „Presse“/„Pressebilder“).



PRESSEINFORMATION

15. JULI 2014 / 2 SEITEN

RESIDENZSCHLOSS LUDWIGSBURG: SONDERFÜHRUNG AM 18. JULI

gaerten.de oder über das Info-Telefon der Staatlichen Schlösser und Gärten
+49(0)72 51.74 27 70 erhältlich. Der Versand der Prospekte ist kostenlos.

KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren und entwickeln 60 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2013 besuchten über 3,6 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, Weltkulturerbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.

IHR PRESSEKONTAKT Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg, Staatsanzeiger für Baden-Württemberg GmbH:
Telefon +49(0)711.6 66 01-38, f.t.lang@staatsanzeiger.de

BILDDOWNLOAD Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich „Presse“/„Pressebilder“).